

Die erste Jahresfeier der Biodynamischen Ausbildung im Süden

„Ach du heiliger Kuhfladen!“

Unter diesem - etwas ironischen Motto - haben die Gärtner:innen und Landwirt:innen des Abschlussjahrgangs die erste Jahresfeier der Biodynamischen Ausbildung im Süden, mitgestaltet und geplant.

120 Menschen, darunter Auszubildende, Ausbilder:innen, Familien, Freunde und Aktive des Initiativkreises, kamen am 16. März 2024 auf dem Schloss Wernstein in Mainleus zusammen, um gemeinsam den erfolgreichen Abschluss des ersten Ausbildungsjahrgangs zu feiern und auf der anderen Seite das neue 1. Lehrjahr zu begrüßen.

Bei dieser Gelegenheit wurden viele Worte des Lobes und der Anerkennung für die Durchführung und Weiterentwicklung der Ausbildung ausgesprochen und die eine oder andere Erinnerung an den Gründungsprozess und den Beginn der Ausbildung, auch scherzhaft, geteilt. Dabei floss auch die eine oder andere Träne und es wurde viel gelacht.

Stephan Offermanns (Mitglied des Initiativkreises der ersten Stunde) eröffnete die Veranstaltung mit einem Vortrag, der die Zuhörenden in einen größeren Zusammenhang, hinsichtlich der gesamten Erdentwicklung, entführte. Klarissa Wagner schilderte die Perspektive der Auszubildenden und ein kurzes Video ließ jeden Absolventen/jede Absolventin zum Ende der Ausbildung nocheinmal zu Wort kommen. Im Anschluss gab Stephan ein selbst komponiertes Lied zu der Melodie von Halleluja (Leonard Cohen) zum Besten. Im Folgenden zitiere ich einige Passagen aus dem kreativen Beitrag, musikalisch begleitet von Sebastian Meier:

*„Im Herbst bei Willmann auf m Orientierungsseminar,
2020, da fand sich eine muntere Schar,
Die wollte wissen wie biodyn so funktioniere.
Das war schon verrückt, noch keine 2 Jahre vorbei
Als wir uns trafen, Ba-Wü und Bayern
So schnell wer hätte das gedacht – Hallelujah, Hallelujah...“*

So begann die Geschichte der Biodynamischen Ausbildung im Süden, die im Jahr 2021 mit dem ersten Kurs starten konnte. Vorausgegangen war eine mehrjährige Planungs- und Vernetzungsarbeit. Zwei Jahre vor dem Start, schlossen sich die beiden unabhängig voneinander entstandenen Initiativen in Bayern und Baden-Württemberg zusammen, und gründeten die Biodynamische Ausbildung im Süden.

Und heute?

*„Jetzt sind wir schon im Jahre Vier
Und feiern ne fette Party hier,
Begrüßen herzlich den 4. Jahrgang.
Die Ersten sind am Ende schon,
Jetzt fehlt nur noch die Präsentation
Und dann geht's ins biodynamische Leben! - Hallelujah“*

Im dritten Ausbildungsjahr fertigen die Auszubildenden eine Projektarbeit an, die sie den Großteil des Lehrjahres begleitet und die zusammen mit einer fachpraktischen und einer mündlichen Prüfung die Grundlage für den erfolgreichen Abschluss als biodynamische

Landwirt:in oder Gärtner:in bildet.

Die Vorträge zu den unterschiedlichsten Themen aus Landwirtschaft und Gartenbau, zeigten ein buntes Bild der Zukunft des Ökolandbaus und bildeten auch im Nachhinein Grundlage für fachliche Diskussionen.



Maïke Schaumberger bei der Präsentation ihres Jahresarbeit, Jahresfeier, Schloss Wernstein, März 2024

Im gärtnerischen Bereich ging es beispielsweise um das Gärtnern mit Mykorrhiza und Pilzen, den Vergleich von Anzuchterden oder Blühhmischungen, die Anlage eines Tee-Agroforst-Systems und den Hof als Bildungsort. Im landwirtschaftlichen Bereich beschäftigten sich die Auszubildenden mit Themen wie Homöopathie, Dauermelken von Milchziegen, Low Stress Stockmanship, Pflanzenfermente im Ackerbau und einem Versuch zu Luzerneheu.

Aufgelockert wurde die lange Reihe der Vorträge durch kreative Beiträge des 2. und 3. Lehrjahres, die das gesamte Publikum zu Bewegung animierten und viel Freude in den Saal brachten.

Nach der Zeugnisübergabe und einer Rede von Carsten Langenohl, der sich als Seminarleiter von seinem Kurs verabschiedete, und einigen Dankesworten, konnte das neue erste Lehrjahr begrüßt werden.



Mit symbolischen Schultüten und der Übergabe des Bohrstocks für die im ersten Lehrjahr unerlässlichen Bodenproben, wurden die neuen Auszubildenden begrüßt und die neue Seminarleitung beglückwünscht.

Nach der Beendigung des offiziellen Teils der Veranstaltung wurde noch bis spät in die Nacht gefeiert und der Partykeller sowie das Lagerfeuer mit tanzenden und lachenden Menschen bevölkert.

Autorin: Maika Schaumberger, Absolventin der Biodynamischen Ausbildung im Süden, Abschluss 2024